Bea freut sich schon auf Weihnachten. Mit ihrem Freund Boris unterhält sie sich und erzählt ihm: „Mein Papa ist christlich, meine Mama nicht. Deshalb gehen wir jedes zweite Jahr am 24. Dezember in die Kirche zum Weihnachts-Gottesdienst, wo wir uns das Krippenspiel ansehen. Die anderen Jahre gehen wir nur spazieren. Danach gibt es aber immer Bescherung, das ist das Beste an Weihnachten. Meine ganze Familie sitzt unterm Weihnachtsbaum zusammen. Wir singen Weihnachtslieder und geben uns Geschenke. Danach gibt es Kartoffelsalat mit Würstchen. Meine Schwester wohnt in England, dort gibt es die Geschenke erst morgens am 25. Dezember. Deshalb möchte ich da nicht wohnen, ich müsste viel zu lange warten und könnte vor Aufregung gar nicht schlafen.“  
Boris antwortet: „In Russland haben wir einen anderen kirchlichen Kalender als in Deutschland, deshalb wird Weihnachten bei uns erst am 7. Januar gefeiert. Geschenke gibt es aber schon zu Neujahr. Ich muss also viel länger auf meine Geschenke warten als du.“

* Information zu Kalendern